

	<p>Objekt: Doppelbogenfenster, 1104</p> <p>Museum: Museum SchPIRA Kleine Pfaffengasse 20/21 67346 Speyer 06232 291971; 06232 142265 stadtarchiv@stadt-speyer.de</p> <p>Sammlung: Judaica (Dauerausstellung)</p> <p>Inventarnummer: HM 406; HM 407</p>
--	---

Beschreibung

Die beiden Doppelbogenfenster stammen aus der Westwand der mittelalterlichen Synagoge. Sie überstanden die Zerstörungen während der Pogrome 1195 und 1349, den Umbau im gotischen Stil im 13. Jahrhundert, das Ende der jüdischen Gemeinde zu Beginn des 16. Jahrhunderts und sogar den Pfälzischen Erbfolgekrieg 1689 nahezu unbeschadet an Ort und Stelle. Erst 1899, als ein Neubau an der Westwand errichtet wurde, kamen die Fenster ins Historische Museum der Pfalz. Die annähernd 800 Jahre lange Zeitspanne der Nutzung hinterließ ihre Zeichen in Form von Brandspuren. Hölzerne Fensterrahmen mit der ursprünglichen Verglasung überdauerten die Zeit dagegen nicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1104

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Speyer

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Synagoge Beith-Schalom (Speyer)

[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Juden in Deutschland
	wo	

Schlagworte

- Judentum

Literatur

- Historischer Verein der Pfalz - Bezirksgruppe Speyer (2004): Die Juden von Speyer. Speyer